

# NSL Veranstaltungen

Herbstsemester 2010

www.nsl.ethz.ch

ILA Institut für Landschaftsarchitektur  
Institute of Landscape Architecture

IRL Institut für Raum- und Landschaftsentwicklung  
Institute for Spatial and Landscape Planning

ISB Institut für Städtebau  
Institute of Urban Design

IVT Institut für Verkehrsplanung und Transportsysteme  
Institute for Transport Planning and Systems

STUDIO BASEL Institut Stadt der Gegenwart  
Contemporary City Institute

**NSL** Netzwerk Stadt und Landschaft  
Network City and Landscape

Panswani Metal Market, Nairobi (Bild: Manuel Herz, ETH Studio Basel)

## Einzelne Veranstaltungen

Institut für Landschaftsarchitektur  
Professur Christophe Giroit  
Stadt Sion und Kanton Wallis

**Ausstellung**  
**Sion-sur-Rhône. Un nouveau paysage pour la vallée du Rhône à Sion**  
29. Juni bis 22. November 2010 | SION

The exhibition presents the results of a project-oriented research on the Rhone river Third Correction. The students of the ETH integrated water management and future urban development issues into their landscape strategy and design, with continuous feedback from the city architects and the Canton's water engineers. The final proposal shows that the river's transformation, more than just a flood-control issue, is also an opportunity to create a better living environment and a major public space for the city and the wider urban area.

Institut für Verkehrsplanung und Transportsysteme (IVT)  
in Kooperation mit der Professur für Verkehrssystemtechnik der TU Dresden

**RAMSSYS-Tagung**  
**Quality Engineering in spurgeführten Verkehrssystemen**  
4. und 5. Oktober 2010 | Semperaula | HG G60 | ETH Zürich  
Anmeldeschluss 17. September

Die Tagung RAMSSYS (RAMS/LCC, Quality Engineering in spurgeführten Verkehrssystemen) ist als eine Veranstaltungsreihe konzipiert und soll den Transfer zwischen Forschung und Praxis im Bereich RAMS/LCC fördern. Dies betrifft sowohl den Transfer der wissenschaftlichen Erkenntnisse in die Praxis als auch die Anregungen und Feedback aus der Praxis an die Forschung. Ausserdem soll auch der Austausch zwischen den Praxisanwenderinnen und -anwendern gefördert werden.

Die Veranstaltungsreihe richtet sich sowohl an Wissenschaftler als auch an Akteurinnen im Bereich RAMS/LCC (Vertreter von Bahnbetreibern, System-Lieferanten, unabhängige Institutionen, Beratungsunternehmen etc.).

In der diesjährigen RAMSSYS-Tagung soll der Frage nachgegangen werden, was wir als Schienenverkehrssektor von den angrenzenden Disziplinen und Industrien konkret lernen können. Der Blick soll dabei über den Tellerrand hinaus gehen. Insbesondere soll folgende Frage erörtert werden: Welche interessanten Entwicklungen im Bereich der Methoden, Modelle, Umsetzung der Normen etc. gibt es bei anderen Industrien und Disziplinen und wie können diese auf Bereiche der spurgeführten Verkehrssysteme transferiert werden?

Wir wollen aber auch von bereits erfolgreich durchgeführten interdisziplinären Transfer und den gemachten Erfahrungen lernen und dabei der Frage nachgehen, wo es noch Potential für weitere Lerneffekte geben könnte.

Weitere Informationen und Anmeldung:  
www.ivt.ethz.ch/ramssys2010

Kontakt: Dr. Sonja-Lara Bepferling, bepferling@ivt.baug.ethz.ch

NSL Archiv im gta Archiv

**Führung**  
**Gärten und Landschaften im gta Archiv**  
19. Oktober 2010 | 18:15–19:30 Uhr

Am 19. Oktober 2010 findet im gta Archiv/NSL Archiv eine Abendführung zum Thema «Gärten und Landschaften im gta Archiv» statt.

Das NSL Archiv (Forschungsarchiv für Landschaftsarchitektur und Raumplanung, seit 2007 als autonome Einheit dem gta Archiv angegliedert) zeigt Beispiele aus seinen Beständen. Diese reichen von Privatgärten über öffentliche Anlagen, z. B. Volkspark Herdern Zürich (Projekt 1913, nicht realisiert), bis zu grossen Verkehrsbauten wie die N2-Umfahrung Faudo (Projekt 1971–1973).

Treffpunkt:  
Architekturfoyer HIL, Auskunft: nsl.archiv@gta.arch.ethz.ch

Siehe auch NSL Newsletter Nr. 7  
(ab 29. September auf der NSL-Webseite)

Institut für Landschaftsarchitektur (ILA)  
Professur Günther Vogt

**Event**  
**Vernissage Publikationen Professur Vogt**  
23. Oktober 2010 | 11–17 Uhr | Büro Vogt Landschaft  
Stampfenbachstrasse 57, 8006 Zürich

Die Vernissage findet während der Feier zum 10-jährigen Jubiläum von Günther Vogts Büro Vogt Landschaft Zürich statt.

**Publikationen:**

Im Juli 2010 erschienen:  
**TOKYO. DIE STRASSE ALS GELEBTER RAUM**  
Jürgen Krusche / Frank Roost  
Lehrstuhl Günther Vogt, Departement Architektur, ETH Zürich  
Lars Müller Publishers

Erscheint im September 2010:  
**BAUMSCHULE. KULTIVIERUNG DES STADTDSCHEUNGELS**  
Dominique Ghiggi  
Lehrstuhl Günther Vogt, Departement Architektur, ETH Zürich  
Lars Müller Publishers

Erscheint im Oktober 2010:  
**DAS PARADIES VERSUCHEN**  
Dr. Franziska Bark  
Lehrstuhl Günther Vogt, Departement Architektur, ETH Zürich  
Lars Müller Publishers

Institut für Raum- und Landschaftsentwicklung  
Professur für Raumentwicklung, Prof. Dr. Bernd Scholl

**Gastvortrag im Rahmen der Lehrveranstaltung**  
**«Nachhaltige Raumentwicklung I»**  
**Nachplanerische Herausforderungen im Kanton Zürich anhand des Beispiels Raumentwicklung Flugplatz Dübendorf (Arbeitsittel)**  
2. November 2010 | 9:00–10:45 Uhr | HIL E 6 | ETH Hönggerberg

**Gastreferent:** Wilhelm Natrup, Kantonsplaner, Amtschef Amt für Raumordnung und Vermessung

Die Veranstaltung ist öffentlich. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Weitere Informationen: www.irl.ethz.ch/re

Institut für Raum- und Landschaftsentwicklung  
MAS Raumplanung, Prof. Dr. Bernd Scholl, Dr. Dirk Engelke, Felix Günther

**Spaces and Projects of National Importance**

14. Dezember 2010 | GEP Pavillon | ETH Zentrum

**Programm:**  
08:45–09:00 Einführung: Räume nationaler Bedeutung, Bernd Scholl  
09:00–09:45 Statement 1: Baltic Sea, Ole Damgaard  
09:45–10:30 Statement 2: Nederlands, Henk Oving/Tejo Spitz  
11:00–11:45 Statement 3: France, Gaëlle Pinson  
11:45–12:30 Statement 4: England, John Zelter  
12:30–14:45 Statement 5: Austria, Roland Arberer/Christoph Schremmer  
14:45–15:30 Statement 6: Germany, Manfred Sinz  
16:00–16:45 Statement und Diskussion, Max Van den Berg  
16:45–17:30 Schlussbetrachtung, Bernd Scholl

European spatial planning is undergoing a change. This change is reflected in a shifting of the balance of power between national, regional and local planning. The results of a survey based on this hypothesis will be presented in selected case studies of projects of national importance, guided by the questions: What is the national importance of the specific project? How does the national planning level support the project? And what is the possible relevance of this project for the rest of Europe? By the end of the day, the analysis, assessment, pertinent questions and first answers will be brought together.

Weitere Informationen: www.saponi.ethz.ch

MAS Raumplanung

Fritz Schumacher, Prof. Dr. Bernd Scholl, Felix Günther, Anita Grams

**Grenzen der Innenentwicklung?**

17. Dezember 2010 | 8:45–17:30 Uhr | GEP Pavillon | ETH Zentrum

**Dozierende:**

Fritz Schumacher, Stadtbaumeister Kanton Basel-Stadt; Stefan Reiss-Schmidt, Stadtdirektor und Leiter der Stadtentwicklungsplanung München; Peter Noser, Vizodirektor Amt für Städtebau, Stadt Zürich; Dieter von Lüpke, Stadtplanungsleiter Stadt Frankfurt

Die zunehmende Attraktivität der Stadt als Wohn- und Arbeitsraum einer urban lebenden Bevölkerung zeigt vielen europäischen Metropolen mittel- und langfristige Grenzen ihrer inneren räumlichen Entwicklung auf. Die heute angewandten Strategien zur Stadtenwicklung unter Nutzung von Brachen, die Nachverdichtung ungenutzter Quartiere oder die Transformation des Bestandes sind auf ein kurz- und mittelfristiges Wachstum ausgerichtet. Bereits heute zeichnet sich jedoch ab, dass einige europäische Metropolen angesichts des zunehmenden Siedlungsdrucks neue, auf Langfristigkeit angelegte Strategien suchen müssen. Dabei scheint ein Wachstum der Städte zu Lasten der umliegenden Landschaft undenkbar, eine Erhöhung der baulichen Dichte in den Zentren als unumgänglich.

Welche Herausforderungen stellen sich diesbezüglich den Metropolen im deutschen Sprachraum? Welche Strategien lassen sich wo anwenden? Was bedeutet der zunehmende Druck zur inneren Verdichtung für den Lebensraum Stadt?

Weitere Informationen: www.masraumplanung.ethz.ch

## Veranstaltungsreihen

Institut für Verkehrsplanung und Transportsysteme (IVT)

**Vorlesungsreihe**  
**Verkehrssysteme**

22. September bis 22. Dezember 2010  
Montag: 12:45–14:30 | HIL E 9  
Mittwoch: 12:45–14:30 | HIL E 9 | ETH Hönggerberg

**Dozierende:**

Prof. Dr. Kay W. Axhausen, Prof. Dr. Ulrich Weidmann, Prof. Hans Peter Lindenmann, Prof. Peter Spacek, Nicole Leemann

Die Vorlesung befasst sich mit der Geschichte, Wirkung und Grundsätze des Entwurfs und des Betriebs der Verkehrssysteme. Es werden neben den grundlegenden Ansätzen des Entwurfs und des Betriebs die wesentlichen Wirkungsmechanismen der Systeme (Investitionen; generalisierte Kosten; Erreichbarkeiten; externe Effekte) vermittelt.

Kontakt: Basil Vitins, basil.vitins@ivt.baug.ethz.ch

Institut für Verkehrsplanung und Transportsysteme (IVT)

**Vorlesungsreihe**

**Verkehrsplanungsmethodik**

20. September bis 22. Dezember 2010  
wöchentlich montags und mittwochs  
Montag: 10:00–12:00 Uhr | HIL F 10.3  
Mittwoch: 8:00–10:00 Uhr | HIL E 6

**Dozent:** Prof. Dr. Kay W. Axhausen

Die Vorlesung vermittelt die wichtigsten Ansätze zur Ermittlung der Verkehrsnachfrage.

Kontakt: David Charypar, charypar@ivt.baug.ethz.ch

Institut für Verkehrsplanung und Transportsysteme (IVT)  
Gruppe Verkehrsplanung Kay W. Axhausen

**Vorlesung**  
**Verkehrskonzepte**

20. September bis 24. Dezember 2010  
mittwochs: 14:45–16:30 Uhr | HIL F36.1 | E9  
donnerstags: 12:45–14:30 Uhr | HIL F36.1 | E10.1

**Dozent:** Prof. Dr. Kay W. Axhausen

Die Vorlesung stellt die Kosten-Nutzen-Analyse im Strassenverkehr nach Schweizer Norm und verwandte Verfahren vor und führt in die zugehörigen Methoden zur Ermittlung der Bewertungsgrössen infrastruktureller Ausbauten ein.

Kontakt und Programm:  
Christof Zöllig, christof.zoellig@ivt.baug.ethz.ch

Institut für Raum- und Landschaftsentwicklung  
Professur für Raumentwicklung, Prof. Dr. Bernd Scholl

**Vorlesung**

**Nachhaltige Raumentwicklung I**

21.9., 5.10., 19.10., 2.11., 9.11., 23.11., 7.12. und 21.12. 2010  
8:00–11:45 Uhr | HIL E 6 | ETH Hönggerberg

**Dozierende:** Prof. Dr. Bernd Scholl, Reto Nebel

In dieser Lehrveranstaltung werden die wichtigsten materiellen und methodischen Grundlagen für raumbedeutsames Handeln und Entscheiden vermittelt. Anhand ausgewählter Fallbeispiele wird die Umsetzung in der Praxis verdeutlicht. Die Vorlesung richtet sich dabei an drei Leitthemen „haushälterischer Umgang mit dem Boden“, „integrierte Raum- und Infrastrukturentwicklung“ und „grenzüberschreitende Fragen der Raumentwicklung“ aus und wird für Masterstudierende der Studiengänge Bauingenieurwissenschaften, Geomatik und Planung, Raumentwicklung und Infrastruktursysteme sowie Umweltnaturwissenschaften angeboten.

Die Vorlesung ist öffentlich zugänglich.  
Anmeldung an Reto Nebel, renebel@ethz.ch

Weitere Infos: www.irl.ethz.ch/re

Institut für Städtebau  
Professur für Architektur und Städtebau, Prof. K. Christiaanse

**Vorlesung**

**Tools & Strategies in Urbanism**

23. September bis 9. Dezember 2010 | wöchentlich donnerstags  
10:00–11:45 Uhr | HIC G 7 | ETH Hönggerberg

**Dozierende:**

Prof. Kees Christiaanse und Gäste (u.a. Prof. Andy Pratt, London; Prof. Jan Gehl, Kopenhagen; Patrik Gmür, Zürich; Wilhelm Natrup, Zürich; Jürgen Bruns-Berentelg, Hamburg; Philipp Krass, Karlsruhe)

Im Rahmen der Vorlesungsreihe Entwurf und Strategie im urbanen Raum im Herbstsemester 2010 werden die räumlichen und strategischen Bedingungen der Stadt diskutiert. Im Fokus stehen diesmal neue Werkzeuge, Methoden und Strategien, die in der Stadtplanung und -entwicklung ihre Anwendung finden. Die Dozierenden geben Einblicke in ihre planerische Praxis und Forschungsarbeit.

Detailliertes Programm:  
http://www.christiaanse.arch.ethz.ch  
» Lehre » Vorlesungen » Vorlesungen HS 10

Institut für Geschichte und Theorie der Architektur (gta)  
Professur für Geschichte des Städtebaus,  
Vittorio Magnago Lampugnani

**Vorlesung Geschichte des Städtebaus I:**

**Die Architektur der Stadt**

**von der Antike bis zur Moderne**

23. September bis 9. Dezember 2010 | wöchentlich donnerstags  
10:00–11:45 Uhr | HIL E 6 | ETH Hönggerberg

**Dozent:** Prof. Dr. Vittorio Magnago Lampugnani

Die Vorlesung spannt den Bogen von den Anfängen städtischer Kulturen bis in die Mitte des 19. Jahrhunderts und beschreibt an ausgewählten Beispielen die Geschichte der europäischen Stadt. Es werden historische Planungen und Methoden erläutert und die einzelnen städtebaulichen Entwicklungen in einen grösseren Zusammenhang gestellt.

Neu ermöglicht eine begleitende web-basierte und testpflichtige Lernumgebung, das in den Vorlesungen aufgenommene Wissen wöchentlich zu reflektieren und Methodenkompetenzen zu vertiefen.

Institut für Geschichte und Theorie der Architektur (gta)  
Professur für Geschichte des Städtebaus,  
Vittorio Magnago Lampugnani

**Seminar Geschichte des Städtebaus**

**Städtetypen. Ästhetische Kategorien**

23. September bis 18. November 2010 | wöchentlich donnerstags  
14:45–16:30 Uhr | HIL D 60.1

**Dozierende:**

Prof. Dr. Vittorio Magnago Lampugnani, Rainer Schützeichel, Kathrin Siebert

In der Seminarreihe werden zentrale Strategien der Stadtplanung in der Geschichte des Städtebaus analysiert. Das kommende Seminar befasst sich mit der Rasterstadt. Charakteristisch für diesen Stadtypus ist die rigide Parzellierung des Geländes nach einem bestimmten regelmässigen geometrischen Ordnungssystem. Neben der städtebaulichen Auseinandersetzung mit dem Thema Rasterstadt geht es auch um die morphologische Analyse gebauter und unrealisierter Beispiele in der Geschichte des Städtebaus.

Weitere Informationen: www.lampugnani.arch.ethz.ch

Institut für Geschichte und Theorie der Architektur (gta)

Professur für Geschichte des Städtebaus,  
Vittorio Magnago Lampugnani

**Seminar**

**Physikalische Grundlagen für städtebauliches Entwerfen. «Urban Space. Physische Veränderungen und soziale.»**

23. September bis 23. Dezember 2010 | wöchentlich donnerstags  
16:45–18:30 Uhr | HIL D 60.1

**Dozierende:**

Prof. Dr. Vittorio Magnago Lampugnani, Maik Hömke

Urban Space untersucht die Verwendung und Gestaltung von städtebaulichen Elementen. Der Schwerpunkt liegt dabei auf der historischen Einordnung und der menschengerechten Gestaltung bei gleichzeitiger Funktionalität. Neben zeichnerischen und schriftlichen Bestandsaufnahmen vorliegender städtebaulicher Elemente, sowie deren Einordnung in den Kontext der Stadt erfolgt die Aufarbeitung der historischen Entstehungsgeschichten. Um darüber hinaus die Vielfalt der Nutzungen im städtischen Raum zu untersuchen, werden stadtsoziologische Verfahren hinzugezogen.

Weitere Informationen:  
www.lampugnani.arch.ethz.ch; www.nfp65.ch

Institut für Landschaftsarchitektur  
Professur Christophe Giroit

**Vorlesung Landschaftsarchitektur I**

**Geschichte und Theorie der Gartenkunst und Landschaftsarchitektur**

24. September bis 10. Dezember 2010 | wöchentlich freitags  
8:00–9:45 Uhr | HIL E 3 | ETH Hönggerberg

**Dozierende:**

Prof. Christophe Giroit, Anette Freytag, Claudia Moll

Weitere Informationen und Programm: www.girot.arch.ethz.ch

Institut für Geschichte und Theorie der Architektur (gta)  
Professur für Geschichte des Städtebaus,  
Vittorio Magnago Lampugnani

**Vorlesung Geschichte des Städtebaus III:**

**Die Architektur der Stadt**

**von der Moderne bis heute**

24. September bis 10. Dezember 2010 | wöchentlich freitags  
10:00–11:45 Uhr | HIL E 3 | ETH Hönggerberg

**Dozent:** Prof. Dr. Vittorio Magnago Lampugnani

Die Vorlesung widmet sich der Entwicklung des Städtebaus im 20. Jahrhundert und beschreibt an ausgewählten Theorien, Projekten und realisierten Planungen die Geschichte der modernen Stadt. In der Veranstaltung werden die historischen und zeitgenössischen Planungen und Methoden erläutert und die einzelnen Entwicklungen in einen grösseren Zusammenhang gestellt.

Institut für Städtebau

Dozentur für Soziologie, Prof. Christian Schmid

**Seminar / Public Lecture Series**

**Urbane Transformationen:**

**Topographien der Urbanität**

24. September bis 10. Dezember 2010 | wöchentlich freitags  
12:45–15:30 Uhr | HIL E 9 | ETH Hönggerberg

**Dozierende:**

Prof. Dr. Christian Schmid, Verena Poloni, Caroline Ting

Eine entscheidende Qualität des Urbanen ist die Gleichzeitigkeit des Unterschiedlichen, die Ausbildung und Überlagerung von Differenzen und das Zusammenreffen vielfältiger Lebensformen. Das Forschungsseminar *Topographien der Urbanität* bildet den ersten Teil eines auf vier Semester angelegten Seminarzyklus, dessen Ergebnisse in ein Forschungsprojekt zum Thema *Urbane Potentiale und Strategien in metropolitane Territorien* einfließen werden. Dieses Semester arbeiten wir mit den Methoden des Mapping und der teilnehmenden Beobachtung unterschiedliche Formen der Urbanität heraus. Ziel des Seminars ist es, an ausgewählten Orten der Region Zürich die Topographien der Urbanität zu erforschen und abzubilden.

Institut für Städtebau

Professur für Architektur und Entwurf Marc Angélie

**Seminar / Public Lecture Series**

**Urban Mutations on the Edge:**

**IN/FORMALIZE!**

Jeweils montags | 15:45–17:45 Uhr | HIL E 6 | ETH Hönggerberg

The lecture series IN/FORMALIZE! will offer a platform for discussion with experts, advocates of urban renewal and practitioners from various fields in order to address the impact of formal and informal modes of social organization, of top-down and bottom-up practices, of global and local economies on urban production.

**Dozierende:**

27.09.10 Rainer Hehl, Julia Sulzer, Department of Architecture ETH Zürich: *IN/FORMALIZE!* Introductory Lecture  
04.10.10 World UN Habitat Day Rainer Hehl, Department of Architecture ETH Zürich: *Urban Informality in Emerging Territories*  
11.11.10 Tom Avermaete, University Delft: *Framing the Afropolis: Michel Ecochard and the City for the Greatest Number*  
18.10.10 Studio Basel, Department of Architecture ETH Zurich: *Recent Research Projects*  
01.11.10 Sascha Delz, Department of Architecture ETH Zurich: *Architecture and Ethics*  
08.11.10 Fran Tonkiss, London School for Economics: *Informality and Inequality*  
15.11.10 Philippe Cabane, Basel: *Informal Negotiations – Recent Projects*  
22.11.10 Martino Stierli, Department of Architecture gta ETH Zurich: *Las Vegas Studio*  
29.11.10 Joana Gonzalves, Architectural Association London: *Environmental Urban Design in Informal Settlements*  
06.12.10 Teddy Cruz, San Diego: *Crossborder Urbanism*

Language: English

## Vorankündigung

Institut für Verkehrsplanung und Transportsysteme (IVT),  
Prof. Dr. U. Weidmann

zusammen mit den Verkehrsbetrieben Zürich (VBZ)

**Stadtd und Verkehr – Koexistenz und Kooperation im Stadtverkehr: Kampf um die knappen Ressourcen Raum und Zeit**

9./10. März 2011 oder 16./17. März 2011

Mittwoch: 13:00–21:15 Uhr | Donnerstag: 9:00–12:30 Uhr  
Museum für Gestaltung Zürich

Die Veranstaltung richtet die Aufmerksamkeit auf den öffentlichen Verkehr im Mischbetrieb, welcher zahlreichen Konflikten mit den übrigen Verkehrsteilnehmern um die Nutzung der knappen Ressourcen «Raum» und «Zeit» unterliegt. Die unterschiedlichen Ansprüche der Verkehrsteilnehmer an die öffentlichen Verkehrsräume und die Wahrnehmung der übrigen Verkehrsteilnehmer als «Konkurrenten» stehen im Fokus der Veranstaltung. Zudem werden politische Rahmenbedingungen sowie Entwicklungsimpulse untersucht und Fallbeispiele der erfolgreichen Koexistenz der verschiedenen Verkehrsmittel vorgestellt.

Weitere Informationen (sobald bekannt): www.nsl.ethz.ch

## NSL-Newsletter

Aktuelle Projekte und weitere Veranstaltungen:

www.nsl.ethz.ch/newsletter

Viermal jährlich

Die Arbeitsteilung hat uns alle zu Spezialisten gemacht, gleichzeitig werden viele Fragestellungen immer komplexer. Die Vernetzung über die Grenzen der Fachgebiete hinweg ist deshalb heute wichtiger denn je. Das NSL führt Fachleute der ETH Zürich zusammen und pflegt den Dialog mit weiteren Kreisen, die sich mit Fragen rund um Stadt und Landschaft befassen oder sich dafür interessieren. Mit unserem neuen, vierteljährlichen Newsletter möchten wir das Netzwerk weiter pflegen, neue Fragen aufbringen und Ihnen regelmässig Einblick in die vielfältigen Aktivitäten des NSL geben.

Wir hoffen, Ihnen mit dem Newsletter als weiterem Puzzleteil in der Vernetzung der Fachgebiete spannende Lektüre zu bieten und freuen uns, wenn daraus zusätzliche Synergien entstehen.